

Geo-Abi-Preis

42 Schülerinnen und Schüler geehrt!

Der Geo-Abi-Preis war auch im vergangenen Schuljahr 2017/2018 ein voller Erfolg – über 40 Kolleginnen und Kollegen engagierten sich für ihre beste Erdkunde-Abiturientin oder ihren besten Erdkunde-Abiturienten und meldeten sich, um eine Urkunde des Verbandes sowie die Erstattung eines Buchpreises zu beantragen.

Im Rahmen der Entlassungsfeiern stand unser Fach nun erneut für einen Moment im Mittelpunkt, wenn die PreisträgerInnen die Urkunde überreicht bekamen, wovon an vielen Orten auch in der lokalen Presse berichtet wurde.

Für die Schülerinnen und Schüler war es eine schöne Überraschung und gleichzeitig eine Würdigung der herausragenden Leistungen, sodass sie sich später sicherlich sehr gern an das Fach erinnern. Gleichzeitig bekam die Geographie sowohl unter den Lehrkräften der Schule als auch im Kreise der Schülerinnen und Schüler und deren Eltern Aufmerksamkeit.

Das Verfahren für den Geo-Abi-Preis ist unkompliziert: Die FachlehrerInnen beantragen eine Urkunde und suchen in Eigenregie einen „geographischen“ Buchpreis aus, welcher zu der jeweiligen Preisträgerin/dem jeweiligen Preisträger passt, der Betrag wird nach Einsenden der Rechnung vom Verband erstattet.

So war die Geographie an vielen Gymnasien in Niedersachsen bestimmt ein Gesprächsthema. Es wurden Urkunden in über 40 verschiedene Orte geschickt, was das niedersachsenweite Engagement der Kolleginnen und Kollegen für ihre SchülerInnen, aber auch für das Fach deutlich macht. Ihr Fachlehrer Thilo Eickhorst beantragte den Preis für sie.

Text und Foto: Verena Reinke



Die Preisträgerin
Annemarie Stabel